

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

279 (9.10.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 279. Erstes Blatt.

Sonntag den 9. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 25989. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Jean Ries in Karlsruhe ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf

Freitag den 28. Oktober 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hieselbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumt.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1898.

Kaizenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

21.

Aufruf.

Der letzte und größte unter den großen Männern, die in Deutschlands herrlichster und ruhmreichster Zeit um Kaiser Wilhelm's Thron gestanden, ist dahingegangen. Fürst Bismarck hat seine glorreiche Heldenlaufbahn vollendet. Nimmermehr aber wird sein Andenken vergehen. Was der Begründer der deutschen Einheit und des deutschen Reiches für unser Volk gethan, wie er es aus Zerrissenheit und Ohnmacht zu Macht und Ruhm emporgehoben hat, das alles ist in unauslöschlicher Schrift in die Tafeln der Weltgeschichte eingezeichnet. So lange ein deutsches Herz in deutscher Brust noch schlägt, wird der Name Bismarck in staunender Bewunderung genannt werden.

Bismarck's Nachruhm bedarf des Denkmals aus Erz und Stein nicht; denn für ihn zeugen alle Zeit seine Werke. Doch die patriotisch gesinnten Bewohner unserer Stadt wollen den kommenden Geschlechtern die Erinnerung an den dahingegangenen Fürsten durch täglichen Anblick seiner Heldengestalt lebendig erhalten und zugleich von ihrer Liebe und Dankbarkeit für den unvergleichlichen Staatsmann bis in die fernste Zukunft Zeugnis ablegen. In der Stadt, in der das eherner Standbild Kaiser Wilhelm I. von dem herrlichen Wirken und Walten des siegreichen Herrschers erzählt, darf ein Denkmal für den ersten Kanzler nicht fehlen.

Eine Anzahl Männer hat sich vereinigt, um die Vorbereitungen für die Errichtung eines Bismarckdenkmals in der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe zu treffen. Die Unterzeichneten wenden sich nun an ihre Mitbürger mit der Bitte, durch Geldbeiträge das Werk patriotischer Erinnerung zu ermöglichen.

Karlsruhe, den 12. September 1898.

Ammon, Schriftsteller,
Dr. Appel, Stadtrabbiner,
Dr. Arnspurger, Obermed.-Rat,
Dr. Arnspurger, Geh. Rat,
Augenstein, Stadtverordneter,
von Babo, Geh. Legationsrat,
Bartning, Privatier,
Dr. Battelner, Geh. Rat,
Baumeister, Oberbaurat,
Beling, Kais. Bankassessor,
Bergmann, Stadtverordneter,
Beuchert, Stadtverordneter,
Bielefeld, Consul,
Dr. Binz, Stadtrat,
Bock, Privatier,
Bock, Kupferschmied,
Bodenstein, Stadtpfarrer,
von Bodman, Geh. Oberreg.-Rat,
Böckh, Stadtrat,
Boos, Stadtverordneter,
Dr. Böhlingk, Professor,
von Brauer, Minister,
Brückner, Stadtpfarrer,
von Bülow, General,
Dr. Bürlin, Generalintendant,
Dr. Buchenberger, Geh. Rat,
Dr. Bunte, Hofrat,
Castenholz, Oberst a. D.,
Glaus, Geh. Hofrat,
Gleber, Stadtverordneter,
Dengler, Stadtverordneter,
Desepste, Stadtrat,
Deffart, Stadtverordneter,
Dieber, Stadtverordneter,
Dring, Stadtrat,
Dr. Doll, Prälat a. D.,
Dorer, Stadtverordneter,
Drinneberg, Stadtverordneter,
Dürr, Stadtrat,
Dr. Durm, Oberbaudirektor,
von Eisendecker, Wirkl. Geh. Rat,
Dr. Aug. Eisenlohr, Geh. Rat,
Wilh. Eisenlohr, Geh. Rat,

Dr. Eitel, Apotheker,
Dr. Eller, Stadtverordneter,
Dr. Engler, Geh. Rat,
Geop. Ettliger, Stadtverordneter,
Fees, Stadtverordneter,
Feigler, Hoflieferant,
E. Fischer, Kaufmann,
Forst, Fabrikdirektor,
Veruh. Fuchs, Kaufmann,
Ganser, Stadtrat,
Glaser, Stadtrat,
Glockner, Geh. Rat,
Gög, Direktor,
Dr. Goldschmit, Stadtverordneter,
Gräff, Buchhändler,
H. Gsell, Kaufmann,
H. Haas, Professor,
Haas, Geh. Rat,
H. Hammer, Stadtverordneter,
Händel, Stadtrat,
Heck, Drehermeister,
H. Hermann, Stadtverordneter,
Hes, Geh. Oberpostrat,
Herzog, Redakteur,
Himmelheber, Stadtrat,
Himmelheber & Bier,
Höpfner, Stadtrat,
Hoffmann, Stadtrat,
Holtz, Stadtverordneter,
von Holzling, Oberstallmeister,
Homburger, Stadtrat,
Hoyer, Stadtverordneter,
Joos, Geh. Rat,
Junfer, Fabrikant,
Käpfele, Stadtrat,
von Kalkreuth, Maler u. Professor,
Vh. Karcher, Buchhalter,
Kautt, Stadtrat,
Kag, Chefredakteur,
Keller, Maler und Professor,
Klose, Stadtverordneter,
Kwelle, Stadtrat,
S. Kölsch, Kaufmann,

van der Korb, Bankdirektor,
Krämer, Bürgermeister,
Kuhn, Bankdirektor,
Lacroix, Stadtverordneter,
Lantermilch, Stadtverordneter,
Layh, Stadtverordneter,
Leichtlin, Fabrikant,
Lewald, Geh. Rat,
Lorenz, Kommerzienrat,
Ludin, Stadtrat,
M. Maisch, Stadtverordneter,
Markstahler, Stadtverordneter,
Ferd. Mayer, Stadtverordneter,
Rees, Stadtrat,
Wende, Kaufmann,
Wegger, Kanzleirat,
Wodel, Consul,
Wöniger, Stadtverordneter,
L. Müller, Professor,
K. F. Müller, Professor,
Müller, Kommerzienrat,
V. Müller, Rechnungsrat,
O. Müller, Kaufmann,
Mung, Stadtverordneter,
Nagel, Zimmermeister,
Dr. Nicolai, Präsident,
Nicolai, Bankdirektor,
Dr. Noff, Staatsminister,
Dr. von Oechelhäuser, Professor,
Oertel, Stadtverordneter,
Ostertag, Stadtverordneter,
Vecher, Hofuhrmacher,
Peter, Bankdirektor,
F. Pfeifer, Maurermeister,
A. Pring, Brauereibesitzer,
Ed. Pring, Färbereibesitzer,
Rees, Kaufmann,
Reiß, Kommerzienrat,
Reuf, Kaufmann,
Reuf, Buchdruckereibesitzer,
Rheinman, Oberst a. D.,
Röder, Redakteur,
Roth, Stadtrat,

Rothweiler, Oberlandesgerichtsrat,
Rüd v. Gollenberg, Landgerichtsrat,
Ruf, Hofsphotograph,
Sachs, Geh. Rat,
Schlebach, Stadtverordneter,
E. Schmidt, Fabrikant,
Schmidt, Prälat,
H. Schmidt, Oberst,
K. A. Schneider, Stadtverordneter,
Dr. Schneider, Rechtsanwält,
Schneider, Geh. Rat,
Schnecker, Oberbürgermeister,
Schüffele, Stadtrat,
Schweichardt, Architekt,
L. Schwindt, Stadtverordneter,
Seeligmann, Med. Rat,
B. von Seldeneck, Kammerherr,
Seneca, Stadtverordneter,
Siegrist, Bürgermeister,
Sinner, Fabrikdirektor,
Stehlin, Hauptlehrer,
Steinbach, Rechnungsrat,
Dr. A. Stengele, Redakteur,
S. von Stöber, Geh. Rat,
Trentlein, Direktor,
Vogel, Stadtverordneter,
Vols, Professor,
Dr. von Weech, Geh. Rat,
Dr. F. Weill, Stadtverordneter,
J. Weiß, Stadtverordneter,
Dr. Wendt, Geh. Rat,
Widmann, Fabrikant,
Dr. Wielandt, Präsident,
Williard, Stadtrat,
Willstätter, Bankier und General-
consul,
Wilser, Stadtverordneter,
K. Wimpfheimer, Kaufmann,
Fr. Wolff, Stadtverordneter,
Zeis, Stadtverordneter.

Zur Entgegennahme von Beiträgen sind ferner bereit die Expeditionen: des Bad. Beobachters, Adlerstraße 42, des Bad. Landesboten, Kaiserstraße 188, der Bad. Landeszeitung, Hirschstraße 9, der Bad. Landpost, Adlerstraße 39, der Bad. Presse, Lammsstraße 1b, des Bad. Residenz-

anzeigers, Herrenstraße 16, des Karlsruher Tagblattes, Ritterstraße 1, und der Karlsruher Zeitung, Karl-Friedrichstraße 14, sowie die Buchhandlungen: A. Vielesfeld (Lebermann & Cie.), Kaiserstraße 141, G. Braun, Karl-Friedrichstraße 14, W. Jahraus, Waldhornstraße 25, Ecke Kaiserstraße, E. Kundt, Kaiserstraße 144, Müller & Gräff, Kaiserstraße 80a, Seminarstraße 6 und Westendstraße 63, Th. Ulrici, Kaiserstraße 157, die Musikalienhandlungen: Fr. Doert, Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstraße, Hugo Kung (C. Raffert's Nachfolger), Kaiserstraße 114, und die Kunsthandlung E. Büchle, Kaiserstraße 149.

Unter dem Protektorat
Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.

Liederhalle Karlsruhe.

An die Herren Sänger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe!

Seine Majestät Kaiser Wilhelm II. hat mit Allerhöchster Kabinettsordre vom 27. Januar 1895 „eingedenk dessen, daß deutsches Lied und deutscher Sang alle Zeit auf die Veredelung der Volksseele einen segensreichen „Einfluß geübt und die Nation in der Treue gegen Gott, Thron, Vaterland und Familie gestärkt haben“, Allerhöchst seiner „warmen Theilnahme an diesen Bestrebungen dadurch besonderen Ausdruck gegeben“, daß er den deutschen Männergesangvereinen einen „Kaiserpreis“ stiftete, welcher erstmals im Juni nächsten Jahres zu Cassel im Wettstreite deutscher Gesangvereine der besten Leistung zuerkannt werden soll. Die „Liederhalle Karlsruhe“ glaubt, es unternehmen zu sollen, in den Wettbewerb um diese höchste Auszeichnung und Ehrung, welche dem Männergesang zu Theil werden kann, unter der Bedingung einzutreten, daß ihr Sängerkor durch den Zugang tüchtiger Kräfte derart verstärkt wird, daß sie an der Zahl leistungsfähiger Sänger den anderen großen Vereinen Deutschlands gleichsteht. Wir laden deshalb alle hiesigen — stimmbegabten — Sangesfreunde, welche in dankenswerthen Dienste der Allgemeinheit die schöne Aufgabe des deutschen Liedes mit zu erfüllen bereit sind, freudlichst ein, den hohen Siegespreis für unser Land und unsere Stadt erstreiten zu helfen. Gefällige Anmeldungen wollen schriftlich oder mündlich bei dem unterzeichneten Vereinspräsidenten, welcher zu jeder weiteren Auskunftsvertheilung gerne bereit ist, bewirkt werden. Wegen der nöthigen einheitlichen Durchbildung des Chores und da die Preischöre gelegentlich der Vorbereitung des nächsten Stiftungskonzertes eingeübt werden, werden die Beitrittserklärungen bis spätestens zum 15. Oktober d. J. erbeten.

Der Vereinspräsident.
Rothweiler, Oberlandesgerichtsrath.

Karlsruhe, im September 1898.

33.

Großh. Bad. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

3.2. Schüleraufnahme zum Wintersemester am Dienstag den 18. Oktober und zwar Vormittags 8 Uhr für ständige Schüler, Abends 8 Uhr für Abend Schüler. Architektur, Bildhauer-, Eiseler-, Dekorations-, Keramik-Schule, drei Jahreskurse; Zeichenlehrerschule, vier Jahreskurse. Winterschule, hauptsächlich für Dekorationsmaler. Abendschule für Gewerbegehilfen und Lehrlinge. Schulgeld, bei der Aufnahme zu entrichten, für ständige Schüler: Reichsangehörige 25 M., Ausländer 40 M., Eintrittsgeld 10 M. — Schulgeld für Abend Schüler 10 M. Anmeldungen für ständige Schüler und Winterschüler schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugniß, Geburtschein und Zeichnungen an die Direktion. — Kost und Logis in Privathäusern per Monat von 35 M. ab. — Programm gratis.

Die Direktion: Götz.

2.2. Der Flickeverein der Stadtmission

wird Dienstag den 18. Oktober, Abends 7 Uhr, wieder beginnen. Diejenigen Frauen, welche an demselben teilnehmen wollen, mögen sich Montag den 10. und Dienstag den 11. Oktober, jeweils zwischen 9 und 11 Uhr, Adlerstraße 23 im 3. Stock melden. Der Aufsichtsrat.

2.2. Rintheim. Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Jakob Häfele Eheleute in Karlsruhe werden am Mittwoch den 12. Oktober l. J., Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Rintheim nachverzeichnete Liegenschaften zu Eigentum öffentlich versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder darüber geboten wird:

- I. Gemarkung Rintheim.
1. L.B. Nr. 286a: 16 ar 98 qm Wiesen in der Mittelruth, einerseits Heinrich Raupp, andererseits Peter Hornung, Anschlag 700 M.
 2. L.B. Nr. 422a: 15 ar 56 qm Acker im Lutzenau, einerseits Wilhelm Raupp, andererseits Aufstößer, Anschlag 1500 M.
 3. L.B. Nr. 1085 12 ar 33 qm Acker in der Krummentruth, einerseits

- Helene Schleifer, andererseits Gottlieb Kümmer, Anschlag 1000 M.
4. L.B. Nr. 1815: 4 ar 89 qm Acker auf den See, einerseits Joh. Frd. Reeb, andererseits Ludwig Fried. Schmidt, Anschlag 400 M.
- II. Gemarkung Hagsfeld.
5. L.B. Nr. 3177: 10 ar 26 qm Acker in den Grabenäckern, einerseits Wilhelm Klenert, andererseits August Eberhardt Erben von Rintheim, Anschlag 650 M.
 6. L.B. Nr. 2695: 8 ar 78 qm Acker im Kellermichel, einerseits Jakob Trumppheller von Rintheim, andererseits Karl Mittschele Erben, Anschlag 500 M.
- Rintheim, den 5. Oktober 1898.
Bürgermeisteramt.
Lehle.
Schuder, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Kochgasheizung, sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und bietet eine überaus schöne Aussicht. Näheres daselbst beim Eigenthümer.
— Delforsstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badkabinett nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Mademiststraße 53, 2. Stock.
— Bernhardtstraße 11 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Kellern, Mansarden sofort zu vermieten. Freie Aussicht auf den Straßenplatz. Zu erfragen daselbst.
— Gartenstraße 66 und 68 sind sehr schöne Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, letztere mit Bad und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.
— Georg-Friedrichstraße 19 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.
*10.8. Gerwigstraße 25 sind Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
*3.3. Gerwigstraße 26 (Neubau) sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.
— Kaiser-Allee 21 ist per sofort eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Badzimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
— Kaiser-Allee 51 ist eine schöne Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., event. 5 Zimmern, Badzimmer, Küche nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden oder Amalienstraße 22 im Laden.
— Kaiserstraße 58 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche, hinter Glasverschluß, sehr billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kreuzstraße 29, gegenüber dem Palastgarten, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern u. auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

44. Leopoldstraße 44 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kniestockzimmern, Speisekammer, Badzimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*33. Lessingstraße 49, Neubau, nächst der Kriegerstraße, ist wegen Wegzug von hier im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und allem sonstigen Zugehör sofort oder später an solche Leute zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Marienstraße 48, parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 2 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern (1 Balkon), Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Frankfurter Hof, Durlacher Allee 24.

102. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Mathystraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst parterre bei Anton Hummel.

*22. Morgenstraße 29 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später billig zu vermieten.

— Morgenstraße 41 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Veranda auf sogleich zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

*33. Rintheimerstraße 157 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit allem Zugehör sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

— Scheffelstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, einer Mansarde und Kellerraum, sofort zu vermieten. Näheres Kaiserallee 15, Brauerei A. Prinz, im Kontor zu erfragen.

*33. Scheffelstraße 47 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*22. Schillerstraße 12 ist im 2. Stock wegen Verlegung auf 15. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

— Schützenstraße 2 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, sofort oder auf 1. November d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst und Kaiserallee 15 im Kontor zu erfragen.

— Soffienstraße 35 ist eine Hochparterre-Wohnung von 8 großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten; dieselbe eignet sich auch als Wohnung mit Bureau. Täglich einzusehen und daselbst eine Treppe hoch zu erfragen.

*32. Soffienstraße 58 (Neubau) ist der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Preis 750, 850 Mk. Näheres Kreuzstr. 24, parterre o. r im 3. Stock.

— Steinstraße 29 (Videllplatz) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*22. Ubländstraße 26 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, auf die Straße gehend, Küche und Keller sofort zu vermieten.

— Vorholzstraße 9, in offener Bauweise, ist eine schöne Herrschaftswohnung (Hochparterre) mit 7 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr täglich. Näheres beim Eigenthümer Soffienstraße 56.

*33. Wielandstraße 6 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. November wegen Verlegung zu vermieten.

— In der Gerwig- und Georg-Friedrichstraße sind verschiedene schöne Wohnungen von drei und vier Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

— Im Hause Hirschstraße 118 (Neubau) ist die Mansardenwohnung über dem 3. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige Familie sofort billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13 im 1. Stock.

— Marienapotheke, Werderplatz, ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Wegzugs halber sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör, in der Nähe des Bahnhofes, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*22. Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Uhrmacher Buhlinger, Kronenstraße 51.

*32. Sofort zu beziehen eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluss, Wasser und Zugehör für 300 Mk.: Kaiserallee 145, 2. Stock, parterre zu erfragen.

*22. Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche ist Winterstraße 36 auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Durlacher Allee 44 ist eine herrschaftl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Badezimmer (oder in 3 und 2 Zimmern getrennt) nebst Stall und Chaisenremise per sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 9, 3. Stock, ist eine schöne Balkonwohnung von 5 Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten.

Durlacherstraße 6 (Neubau) sind im 2. und 3. Stock je 3 Zimmer u. per sofort zu vermieten.

Näheres beim Eigenthümer Kaiserstraße 9.

— Ecke der Winter- und Marienstraße 36 ist im 4. Stock sofort oder später eine Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

— Der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Balkon und sonstigem Zugehör sind sofort oder später im Neubau Reifenstraße 1 zu vermieten. Näheres Ubländstraße 9 im zweiten Stock.

*52. Am Kaiserplatz (Amalienstraße) ist eine Parterre-Wohnung, für Versicherungen, Agenturen u. sehr geeignet, auf November oder später zu vermieten. Gesl. Anerbieten unter Nr. 6999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*22. Eingerichteter Laden mit 2 Zimmern und Zubehör, sowie eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Kochgas und Zubehör sind sofort oder später billig zu vermieten: Ubländstraße 25 im 2. Stock.

Gerwigstraße 47, Ecke der Humboldtstraße, sind Wohnungen von je 2, 3 und 4 Zimmern, mit Bad, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst. Alles Nähere Winterstraße 46 im zweiten Stock.

Marienstrasse 92 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Mansarde, Keller sowie Antheil am Trockenraum, auf sogleich zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Amalienstraße 93, Echhaus, am Mühlburgertthor, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Speisekammer nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten. 4.4. Wohnungen in allen Größen und Preislagen zu vermieten. Zuverlässige Auskunft, gewissenhafte Bedienung durch den **Karlruher Wohnungsnachweis, Kreuzstraße 24.**

In freier Lage (Neubau), nächst der Kaiser-Allee, Neckenstraße 1 (ehem. Schützenplatz) sind der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von je 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Ubländstraße 9 im 2. Stock.

Beiertheimer Allee 26
(ohne Vis-à-vis)
ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Erker, Veranda, Balkon, Antheil am Garten u. s. w., auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

3.3. 6 Zimmer-Wohnung, sehr freundlich, ist wegen Verlegung zu vermieten, nächst der Festhalle und dem Bahnhof. Näheres Bahnhofstraße 4, parterre.

Wohnung zu vermieten. — Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist per sogleich zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 26, parterre links.

Wohnungen zu vermieten. — **Klauprechtstraße 13, Neubau, sind im 2., 3. und 4. Stock schöne Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock beim Eigenthümer.**

Kaiserstraße 153
(Mitte der Stadt), 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, ganz oder getheilt auf sogleich zu vermieten. Dieselbe würde sich zu Bureau mit 5 oder solchen mit 4 Zimmern eignen.

— Auf sogleich ist **Durlacher Allee 40** eine schöne Herrschaftswohnung im 2. Stock von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör event. mit Stallung wegen Verlegung zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten. — **Kriegstraße 93** ist der 3. Stock mit 5 resp. 6 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock. In meinem Neubau Augustastrasse 11 ist das ganze Haus, zum Alleinbewohnen herrschaftlich eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

Georg-Friedrichstraße 31 ist wegen Verlegung auf sogleich der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 4 im zweiten Stock oder Bureau Durlacher Allee 25.

— Auf 1. April n. J., event. auch früher, ist **Kriegstraße 79** eine schöne Herrschaftswohnung (Hochparterre) von 8 Zimmern u. wegen Verlegung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts, oder bei E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Herrschaftswohnung. — **Durlacher Allee 11** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon, nebst Hintergarten und reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

- Laden

mit Bureau- und Magazin-Räumlichkeiten (auch als Wohnung benutzbar), in frequenter Lage in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 50 im Kontor.

- Kronenstraße 16

ist ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung, Kellerräumen mit besonderem Eingang sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105, 1 Treppe hoch.

Laden

mit einem Zimmer, für jedes Geschäft passend, ist im Neubau Melkenstraße 1, nächst der neuen Dragonerkaserne, sofort oder später zu vermieten. Näheres Uhländstraße 9 im zweiten Stock.

Laden

mit Wohnung ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Werderplatz 43 im Laden.

Laden zu vermieten.

— Degensfeldstraße 1 ist sogleich ein schöner Laden zu vermieten. Derselbe würde sich hauptsächlich für ein Schuhgeschäft eignen. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

— Ein sehr schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 41 im 4. Stock.

— Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Kaiserstraße 16.

— Ein möbliertes Zimmer event. Wohn- und Schlafzimmer an einen sollden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Helles, gut möbliertes Zimmer in gutem Hause, mit zwei Betten, ist mit oder ohne Pension zu vermieten, für Damen oder Herren passend. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. In feinem, ruhigem Hause sind in ganz freier Lage in der Nähe des Bahnhofes zwei hübsch möblierte Zimmer an einen sollden Herrn zu vermieten: Beierthelmer Allee 5, 3. Stock.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Ritterstraße 8, zwei Treppen hoch, Vorderhaus.

— Adlerstraße 89 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen sollden Herrn zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 28 sind im 4. Stock des Vorderhauses sogleich zwei einfache, gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Daselbst können einige Herren guten bürgerlichen Mittags- und Abendtisch erhalten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer, wovon das eine mit Klavier, sind billig zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stock.

Marienstraße 49 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, gut betagbares Zimmer, außer Abschluß gelegen, ohne Vis-à-vis, mit ganzer oder theilweiser Pension sofort zu vermieten.

Manjarden-Zimmer,

ein schönes, großes, mit Kochofen, Scheffelstraße (nächst der Kriegstraße), ist zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist preiswürdig zu vermieten: Akademiestraße 75, eine Treppe hoch.

Gut möbliertes Zimmer

somit zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im 2. Stock rechts.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 X **Wohn- u. Schlafzimmer,** X
 X elegant möbliert, in gutem Hause, sind an X
 X einen sollden Herrn sogleich oder später zu X
 X vermieten. Näheres Waldstraße 56 im X
 X 3. Stock, in der Nähe der Sofienstr. X
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Zahnarzt Mansbach,

practiciert von heute an

Kaiserstrasse 121,

gegenüber seiner früheren Wohnung.

8.4.

Frau Elise Geiger, Dentiste,

Kaiserstraße 82a.

Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr.

Telephon 299.

August Sauer,

J. Rattinger's Nachfolger,

163 Kaiserstraße 163,

Großherzogl. Hoflieferant,

empfiehlt für die Herbst- und Winter-Saison in großer Auswahl, guten Qualitäten und billigen Preisen sein gut sortirtes Lager in:

Besätzen, Tressen, Knöpfen, Spitzen und Rüschen, sämtlichen Mercerie- u. Kurzwaaren, Halsbinden, Kragen, Hosenträgern, Handschuhen, Kragen- und Manschettenknöpfen, Häkelgarne, Strickwolle und Beinlängen.

6.5.

Südstadt.

J. Schneyer,

Werderplatz 34.

Wegen Umzug und Reorganisierung meines Geschäfts

Großer

Ausverkauf

mit 15% Rabatt

gegen Baarzahlung auf sämtliche Artikel. Das Lager ist reich sortirt in allen Neuheiten für Herbst und Winter und ist Jedermann Gelegenheit geboten, wirklich gute courante Waaren spottbillig zu kaufen.

J. Schneyer, Werderplatz 34,

Manufakturwaaren-, Aussteuer- und Herrenkleider-Maach-Geschäft.

Südstadt.

Südstadt.



Alfred Blum.

TEPPICHE MOEBELSTOFFE CARDINEN
BILLIGE PREISE LINOLEUM REGLE BEDIENUNG

DETAIL-VERKAUF KREUZST. 3. ENGRES-LAGER KARLFRIEDRICHST. 6

Damen-Jaquets, Capes u. Mäntel

auf

Credit

bei bequemster Zahlungsweise.

M. Tannenbaum,

16 Kreuzstrasse 16.

Tafel-Äpfel, Most-Äpfel

liefert im Waggon sowie zentnerweise
Karl Wagner, Äpfelweinkellerei,
Durlach.

*3.3. Sauerkraut

à Pfund 10 Pf. bei **N. Reichert**, Marien-
straße 27. Ebenfalls ist ein Fahrrad zu ver-
kaufen.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
X **Hotel-Restaurant** X
X zum „**Goldenen Adler**“ X
X empfiehlt einen vorzüglichen Mittags- X
X tisch im Abonnement zu 70 Pf. und 1 Mk. X
X *4.4. **A. Knopf.** X
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Seirath fordere 250 reiche Partien,
Journal Berlin 50. *11.3.

Sonntagsverein

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen, von
4 bis 6 Uhr, Sofienstraße 14. Unterhaltung, Be-
lehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich ein-
geladen.

Museum-Saal.

Mittwoch den 12. Oktober, Abends 7 Uhr,

Concert

von

Fritz von Bose

unter gefälliger Mitwirkung von

Eugen Gura,

Königl. Bayr. Kammersänger.

Programm.

- | | |
|---|---|
| <p>I. Sonate für Pianoforte,
op. 81a, Es-dur (Les
adieux, l'absence et le
retour) L. v. Beethoven.</p> <p>II. a) <i>Huška</i> } C. Loewe.
b) <i>Hochzeitslied</i> }
c) <i>Auf dem See</i> }
d) <i>Vor meiner Wiege</i> } Fr. Schubert.
e) <i>An die Leier</i> }</p> | <p>III. Pianoforte-Soli:
a) <i>Andante (Fis-moll)</i> . W. A. Mozart.
b) <i>Novellette (A-dur)</i> . R. Schumann.
c) <i>Presto aus op. 7</i> . F. Mendelssohn.</p> <p>IV. a) <i>Der Schatzgräber</i> }
b) <i>Schöne Wiege</i> } R. Schumann.
c) <i>Die Lauer</i> }
d) <i>Der Nöck</i> } C. Loewe.</p> |
|---|---|

Concertflügel von Julius Blüthner aus dem Lager des Herrn
Hoflieferanten L. Schwelsgut hier.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— (nummerirt) und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.—
(nummerirt) und Mk. 1.50 in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concert-
abend an der Kasse. 8.2.

**Leipheimer
& Mende,**
Grossherzogliche Hoflieferanten,
86/88 Kaiserstrasse 86/88,
empfehlen in grosser Auswahl ihre
Neuheiten
für Herbst in
Tuchstoffen
von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

Grosses Lager
in
Aussteuer-Artikeln.
Gebrüder Faber,
jetzt
82 Kaiserstrasse 82,
zwischen- Lamm- und Karl-
Friedrichstrasse.

$\frac{3}{4}$ Atlascattune . . .	per Meter	M.—.35.
Halbleinen , doppeltbreit, zu Betttücher . . .	per Meter	„ —90.
Reinleinen zu Betttücher	per Meter	„ 1.25.
Grau leinen Handtücher	per Meter	„ —20.
Weiss leinen Handtücher	per Meter	„ —33.
Weiss Damast , doppelt- breit	per Meter	„ —90.
Farbig Damast , doppelt- breit	per Meter	„ —70.
Tischtücher , weiss Damast, 180 cm lang, 125 cm breit . . .	per Stück	„ 1.80,
hierzu Servietten . . .	per Stück	„ —40.

Anfertigung von Betten.
Bettfedern von **M. 2.—** an.
Steppdecken, wollene Bettdecken.
Bettstellen etc. 33.

 **Regenschirme.** 

Mein außerordentlich reichhaltiges Lager ist mit den letzten Neuheiten
in nur solider Waare bestens sortirt und verkaufe zu
aussergewöhnlich billigen Preisen,

so daß allen Ansprüchen entsprochen werden kann.
NB. Reparaturen und Ueberziehen der Schirme schnell und billig.
Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne hochachtend
P. Buschini, Schirmfabrikant,
110 Kaiserstrasse 110.

32.

L. Lange,
vormals **A. Landsmann.**

2.1.

Die **Eröffnung** meiner

Modell-Ausstellung

beehre mich anzuzeigen und erlaube mir zum Besuch höflichst einzuladen.

L. Lange,
21 Stefaniensstrasse 21,
parterre.

3.2.

„Karlsruher Schützenhaus.“

Schönster und beliebtester Ausflugsort der Residenz.

Freunden und Bekannten hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich das **Weinrestaurant** zum **Deutschen Hof** verlassen und das **Restaurant**

Karlsruher Schützenhaus

übernommen und eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, das Vertrauen meiner werthen Gäste durch Verabreichung **vorzüglicher Speisen, reiner Weine** und einem prima Stoff **Printz'sches Exportbier** sowie **Münchener Löwenbräu** mir zu erhalten bezw. zu erwerben und bitte um gütigen Zuspruch.

Gleichzeitig empfehle ich meine Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten aller Art sowie **Diners** und **Soupers** in jeder Preislage. **Piano** zur gefl. Verfügung.

Ausgezeichnete Asphaltkegelbahn. Telephon Nr. 185.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Hensel, früher zum „Frankeneck“ und „Deutschen Hof“.

Wir zeigen hiermit den Eingang der

Herbst- und Winter-Artikel

ergebenst an und offeriren als ganz besonders preiswerth:

Grosse Posten Halbflanelle in allen Preislagen von 30, 40, 45, 50 u. 60 bis 80 *ℳ*. per Meter.

Veloutées für Morgenröcke und Kleider in den neuesten Dessins von 50, 65 u. 85 *ℳ*. per Meter.

Gerauhte und ungerauhte **Piqués** und **Satinettes**.

Bettbezüge in Damast, weiß und farbig.

Cretonnes, 1^a Elsäßer Waare, in allen Preislagen, bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Stücken besondere Preisermäßigung.

Weisse **Leinen** und **Halbleinen** in allen Breiten und Qualitäten.

Stepp-Decken, **Woll-Decken** und **Moltong-Decken** in uni, gestreift und Jacquard.

Bett-Drelle und **Barchente** in besten Qualitäten, äußerst billig.

Bügelteppiche

am Stuhl
und
abgepaßt.



Heinrich Cramer Nachfolger,
Leinen, Wäsche und Ausstattungen,
189 Kaiserstrasse 189. — Telephone 525.



Blousen

in Lawn-Tennis, Wolle und in den neuesten Dessins.

Tricot-Blousen und **Tailen**, elegante Façons.

Anstands-Röcke in Fanell- und Flockpique.

Promenade-Röcke in Velour und Seide, neueste Erscheinungen.

Echarpes, **Theatertücher**, **seidene Fichus** in allen Farben.

Kragen, **Manschetten**, **Cravatten** (Schleifen, Regattes und Selbstbinder).

Lavallières, **Gürtel**.

Weisse und **farbige Hemden** und **Vorhemden**.

Normal-Hemden, **Jacken** u. **Beinkleider**, **Socken** und **Strümpfe**, schwarz und farbig.

Häubchen, **Mützen**, **Mäntelchen**, **Capes**, **Kleidchen** in Cachemir, Halbflanell und Flanell.

Gamaschen, **Strümpfchen**, **Schühchen** in Wolle und Leder.

Fäustlinge, **Flaschenwärmer**.

Wagendecken in Tuch, Piqué, Plüsch und Fellen.